



Der Vorsitzende des  
Ausschusses für Freizeit und Sport  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-Mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3314  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiter: Herr Morbe

Wiesbaden, 22.10.2020

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Freizeit und Sport
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Ausschusses für Freizeit und Sport  
am Donnerstag, 29. Oktober 2020, um 17:00 Uhr,  
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

HINWEIS: Es wird empfohlen, einen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

## Tagesordnung I

1. Geschäftsordnungsangelegenheiten
  - 1.1 Tagesordnung
  - 1.2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.09.2020
2. 19-A-09-0009  
Sportpark Rheinhöhe  
- Aktueller Sachstand -

### 3. 20-F-21-0041

Mögliche Belastung der Wiesbadener Kunstrasenplätze mit Granulat

- Antrag der Fraktionen SPD, CDU und Bündnis 90/Die Grünen vom 19.10.2020 -

Vor einiger Zeit wurde eine Diskussion um die mögliche Belastung Wiesbadener Kunstrasenplätze mit schädlichem Granulat breit geführt. Der Magistrat berichtete hierzu umfassend. Nun wurde der Kunstrasenplatz am Saareck seiner Bestimmung übergeben. Hierbei handelt es sich um einen Quarzsand verfüllten Kunstrasen.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- wie sich der aktuelle Sachstand der europa- und bundesweiten Entwicklungen bezüglich der weiteren Nutzung von Granulat verfüllten Kunstrasenplätzen darstellt,
- welche Auswirkungen das auf die Kunstrasenplätze der Landeshauptstadt Wiesbaden hat,
- welches Füllmaterial bei künftigen Sanierungen der Wiesbadener Sportplätze verwandt werden soll,
- welche finanziellen Auswirkungen dies zur Folge haben wird,
- welche neuen Beläge im Bereich der Kunstrasenbeläge entwickelt wurden und ob es in Deutschland Referenzanlagen mit Nutzungserfahrungen gibt.

### 4. 20-F-02-0019

Breitensportvereine aktiv in der Bewältigung von Belastungen durch die Corona-Pandemie unterstützen

- Antrag der CDU-Fraktion vom 20.10.2020 -

Die besondere Situation angesichts der Corona-Pandemie stellt die Wiesbadener Sportvereine nach wie vor vor große Herausforderungen. Aufgrund des Ausfalls von Zuschauereinnahmen stehen viele Vereine vor immensen finanziellen Problemen - oftmals mit ungewissem Ausgang. Erschwert wird die Situation dadurch, dass nach wie vor nicht absehbar ist, wie lange diese ungewisse Situation noch andauert.

Der Sportausschuss hat den Magistrat bereits beauftragt festzustellen, ob Vereine durch die Corona Pandemie existenziell bedroht werden. Diese Prüfung, die zwischenzeitlich durch das Sportamt durchgeführt wird, wird auch durch den Sportkreis Wiesbaden unterstützt.

Nachdem Oberbürgermeister Mende nun eine Unterstützung für Spitzensportvereine und Breitensportvereine in die Wege geleitet hat, die ebenfalls existenziell bedroht sind, soll nun gezielt weitere Hilfe für unsere Vereine ermöglicht werden.

Im Rahmen von Gespräche mit Breitensportvereinen konnte bereits eruiert werden, dass diese zwar derzeit nicht existenziell bedroht sind, aber dennoch erhebliche Umsatzeinbußen oder Belastungen bewältigen müssen.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

- 1) Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten Breitensportvereine aktiv in der Bewältigung von Belastungen durch die Corona Pandemie zu unterstützen.

- 2) Hierzu soll für das Jahr 2020 der Zuschuss für die Jugendförderung um 1,50 € je Jugendlicher bis 18 Jahre erhöht werden.
- 3) Gleichzeitig wird gebeten in den Haushaltsberatungen zu prüfen, ob der Jugendzuschuss dauerhaft um 1,50 € erhöht werden kann.

## 5. 20-F-05-0059

Digitales Ehrenamt - Landesprogramm sinnvoll ergänzen

- Antrag der FDP-Fraktion vom 21.10.2020 -

Mit dem Förderprogramm „Ehrenamt digitalisiert“ unterstützt das Land Hessen gemeinnützige Vereine beim digitalen Wandel, z.B. bei der Anschaffung von Soft- und Hardware. Auch Wiesbadener Vereine haben vom Förderprogramm profitiert. So erhielt zuletzt die TG 1890 Naurod 12.800 Euro für die Digitalisierung der Administration des Vereins.

Die Corona-Pandemie stellt Vereine vor besondere Herausforderungen und stellt tradierte Modelle von Vereinsleben und -organisation auf den Kopf. Die Ehrenamtlichen werden durch die Pandemie zur Digitalisierung gezwungen, häufig ohne über die ausreichende Hardware, Software oder das Know-How zu verfügen.

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat möge berichten, wie viele Wiesbadener Vereine seit Beginn des Programms gefördert wurden.
2. Der Magistrat wird gebeten,
  - a) sich bei der Landesregierung für eine Fortführung des Programms in den kommenden Haushaltsjahren einzusetzen.
  - b) Im Falle einer Nicht-Fortführung des Programms eine Strategie zu entwickeln, mit der die Wiesbadener Vereine aus bestehenden Haushalts- und Tronc-Mitteln bei der digitalen Revolution unterstützt werden können.
  - c) einen Leitfaden zu erstellen, der Vereinen und Initiativen Wege aufzeigt, wie sie über frei verfügbare Open-Source-Software ihre Vereinsverwaltung mit geringem Aufwand (teil-)digitalisieren können.
  - d) mit der VHS und anderen geeigneten Bildungsträgern Kontakt aufzunehmen, um den Ehrenamtlichen mit finanzieller Unterstützung der Stadt auf ihre Bedürfnisse zugeschnittene Schulungen anzubieten.

## 6. 20-V-52-0009

DL 39/20-7

Umbau des Sportplatzes Waldstraße in einen Kunstrasenplatz, Neubau eines Funktionsgebäudes, Verlagerung der Beachvolleyballplätze auf die Rollschuhbahn - Ausführungsvorlage

*- Der Magistrat berät hierzu voraussichtlich erst in seiner Sitzung am 27.10.2020 -*

## 7. Verschiedenes

### Tagesordnung II

#### 1. 16-S-00-0020

Wahl von Verwaltungsbediensteten zu weiteren Schriftführerinnen/Schriftführern

#### 2. 20-F-03-0010

**ANLAGE**

Konflikte zwischen Naturschutz und Freizeitnutzung durch neues Wegekonzept minimieren

- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 09.06.2020 -
- Bericht des Dezernates V vom 29.09.2020 -

#### 3. 20-V-04-0002

**DL 37/20-1**

Platz der deutschen Einheit: Ersatzneubau für Altes Arbeitsamt

#### 4. 20-V-33-0001

**DL 28/20-7  
ANLAGE**

Integrationsbericht 2015 - 2018

- Beschluss Nr. 36 des Ausschusses für Freizeit und Sport vom 03.09.2020 -

#### 5. 20-V-51-0050

**DL 38/20-13**

Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" - Beantragung von Fördergeldern

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Pfeifer  
Vorsitzender